ersteht unter Mitwirfung ber Bijchöfe von Brandenburg und Haren. Alöster nud Kirchen, Antiebelung lächsicher wie ein den Burgen, sowie beuticher Kolonisten, namentlich vom Riederschein, in Stadt und Land verhelfen beutichem Weien bald zum Eiege, ein Prozek, der sich dann immer weiter nach Often ähnlich fortiebt und auch im Medlendurg und Jammern (wiewohl unter wendischen Afriken) zur Geldung kommern (wiewohl unter wendische Afriken) zur Geldung kommern (wiewohl unter wendische Afriken) zur Geldung kommern (wiewohl unter wendische Afriken) zur Geldung kommer (wiewohl unter wendische Afriken) zur Geldung kommer (wiewohl unter wendische Afriken kommern (wiewohl unter wendische Afriken kommern (wiewohl unter wendische Afriken (wiewohl unter wendische Af

1170—84. Otto ber Erfle, Allfrechts bes Bären ältefter Sohn, erhält die Marf Brand-mburgi) und ist Erstämmerer bes hei ligen römischen Alchges; jeine Brüdder chleine die anderen Bestigungen, Anhalt und Büttenberg. Im Kanpif Kriedrich Burterfolgen über derholfe den Geriedrich dem Somen hält Chto es mit bem ersteren. Als Habenar von Dänemart Alfona erstürmt und sich auch die Hohel kopheit über Hommern ammehen mill, belehrt Freibrich Barbarofia, um das Land für Deutschland zu erhalten, den Martgarden von Arnenbenung mit der Deurschland und erhalten, den Martgarden von Arnenbenung mit der Voerscholpeit über Kommern, meshalb dieser mit Dänemart in Kampi gerät (s. 1205. 1464. 1529). — Etho bant die Andreweiter aus, gründet 3. das Gibercienter-Kloster Lebnin in der Jauck, den Macadinisch voller Wantfarosien is Noadinik II.

1184—1200. Drie I. Sognandson't derer vantiguieri in Szodenii I. j Nadobedurg in Streit, melder ihn, weil er dem Erglischef von Kreusyng unterfäst, in den Bann futt. Etto giebt nach und nimmt einen Teil seiner besten Erbsitter schein Ausber vom Erzbischof in Rechen. f. 1449.

1205—20. Albrecht II., Ottos II. Bruber, von einer gleichzeitigen Egronit vir bellicosus genannt, muß den Kampf mit Dänemarf um die Oberhoheit über Bommern wiederaufjiehmen. Im übrigen sieht er dem westfischen Kaifer Otto IV. bei, und dei Bovines fämpfen zum ersten Wale Brandenburger mit gegen die Krannsfen (1214).

¹⁾ Wappen: roter Abler im filbernen Felde.
2) Wappen: goldenes Scopter im blauen Felde, (ein solches unten an der Statue des Großen Aufürsten in Berlin).

³ Aus bem Lande um Bittenberg (bem fogen. Obersachsen), welches Ottos I. Bruber Bernfard etitlett, machte Kaifer Friedrich Barbaroffa ein neues Derzogtum Sachfen (bas jegige Königreich Sachfen).

⁴⁾ Sage vom Baumftamm am Altar ber Kirche. Abt Sebalbus von ben beibniiden Rehmigern erichtagen, (f. Litteratur in ber Borrebe.)